



PFARRBLATT

der St. Pauler Stiftspfaren

**ADVENT
WEIHNACHTEN**

St. Paul | St. Georgen | St. Martin | Pustritz | Haus St. Benedikt

Augabe 2 | November 2019

zugestellt durch Post.at

AMTLICHE MITTEILUNG

Rückblick und
Aktuelles aus
unseren Pfarren

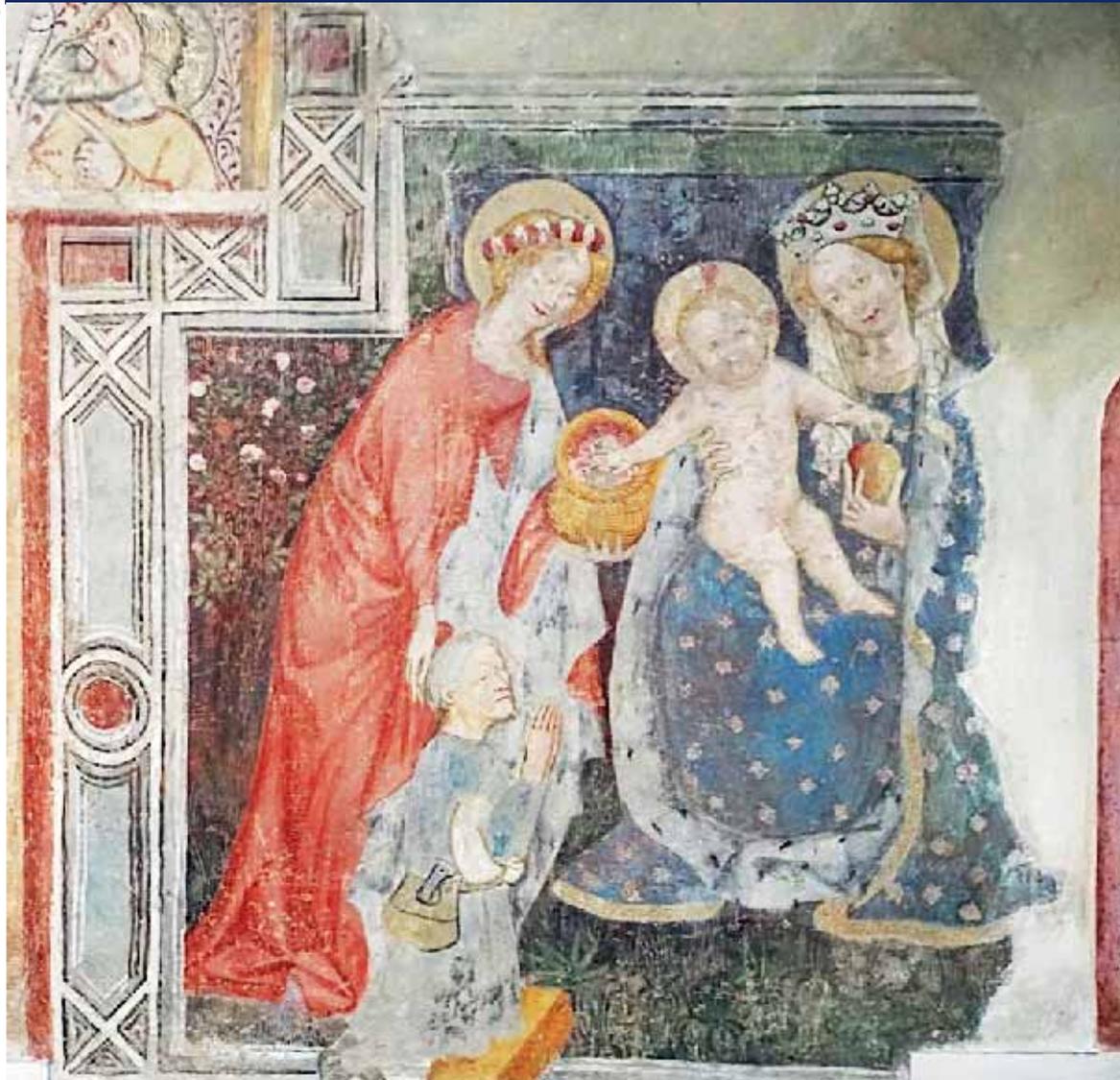
Seiten 7 - 25

Aus Konvent und
Kloster

Seiten 2-5

Stiftsgymnasium

Seite 26



HÖRT, eine helle Stimme ruft und dringt durch Nacht und Finsternis:

WACHT auf und lasset Traum und Schlaf –

am Himmel leuchtet Christus auf!

die Freude klopft an

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit unserer spätherbstlichen Ausgabe unseres Pfarrblattes halten wir Rückschau auf einen reichen Sommer, machen eine Vorschau auf das kommende Jahr und läuten den nahenden Advent und die Weihnachtszeit ein. Das alles gehört zusammen.

Mit meinen Gedanken will ich aber nicht in der Vergangenheit hängen bleiben, sondern für das Kommende werben. Was gibt es Schöneres als die Vorfreude! Wir freuen uns auf den nächsten Tag, auf eine Arbeit, auf einen Ausflug, auf einen schönen Abend, auf ein Essen oder auf einen Menschen. - Die Vorfreude hat viele Gelegenheiten, aber auf eine geliebte Person zu warten ist wohl die schönste Vorfreude, die uns geschenkt werden kann. - Können wir uns noch vor-freuen oder bleiben wir in den Sorgen hängen?

Der Advent ist eine einzige Zeit der Vorfreude, er will uns in der Freude schulen. Er sagt uns, dass wir auf **jemanden** warten, der uns allen verheißen ist, der zu jeden von uns kommt. Wir erwarten das Geheimnis der Menschwerdung Gottes in dem Kind Jesus.

Ich wünsche Ihnen von Herzen vor allem ein offenes, erwartungsvolles Herz für die kleinen, froh machenden Geschenke, die Gott auf Ihrem Weg bereithält und lade Sie zur Mitfeier von Advent und Weihnachten herzlich ein!

Ihr P. Maximilian Krenn OSB ■



Anzeige

Steiner-Bau

GesmbH

ST. PAUL
KLAGENFURT
WIEN
GRATKORN
INNSBRUCK

HOCH-
TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL

www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at
A-9470 ST.PAUL/Lavanttal
Industriestraße 2
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02
Telefax (04357) 23 01 33



Die Gottesmutter im Spiel mit dem Kind

„Was ist, kurz gesagt, Lauterkeit? Ein mit der ganzen Schöpfung mitfühlendes Herz. Und was ist ein mitfühlendes Herz? Ein Herz, das für die ganze Schöpfung brennt...“ (Isaak von Ninive)

Gottesmutter Pelagonitissa



Mit dem 18. November beginnend verbrachte der weißrussische Ikonograph *Vasili Baranov* eine Zeit mit unserer Gemeinschaft und fertigte nach der oben dargestellten Originalikone aus dem 15. Jahrhundert (*Sinai / Katharinenkloster*) eine Ikone für unser Stift an.

Diese Darstellung ist **bewegend**: Das Jesuskind *bewegt* sich heftig in den Armen der Mutter. Beide *bewegen* sich auf uns zu, indem uns Jesus und Maria fesselnd anblicken. Dennoch ist es nicht allein die kindliche Lebhaftigkeit oder der Spaß am Spiel... Vielmehr ist es bereits eine Vorahnung der Passion mit einem Ausdruck von Furcht und Angst. Wange an Wange trösten sie sich. Die eine Hand des Kindes berührt ebenso die Wange der Mutter, während die andere Hand jene der Mutter sucht. Suchen nicht auch wir oftmals eine Hand,

die uns hält und uns liebend Trost spendet? „Komm du Tröster“ singen wir auch im Advent und wünschen uns sehnsüchtig eine Begegnung mit Gott.

Diese Ikone soll unserer Gemeinschaft und unseren Besuchern, die Gottes Nähe suchen und IHM begegnen wollen, eine Hand reichen, wenn wir danach suchen. Diese Ikone wird am Hochfest der Gottesmutter Maria am **1. Jänner 2020** beim Festgottesdienst um **10:00 Uhr** in der Stiftskirche „geweiht“ und soll dann ihren Platz im Eingangsbereich der Stiftskirche finden.

Wenn uns Jesus und Maria beim Betreten des Gotteshauses anblicken, werden sie uns in allen Lebenslagen mit hineinnehmen in den wahren Gottesnamen: **ICH BIN DA!**

Für mich ist eine Ikone wie eine Fensterscheibe. Durch sie kann ich hindurchblicken und schaue hinein auf die „Wirklichkeit Gottes“, so wie er mir und uns allen begegnen und uns *bewegen* will...

P. Nikolaus Reiter OSB ■

Du HEILAND aller Völker, komm,
und zeig dich als der Jungfrau Sohn,
dass Staunen fasse alle Welt
ob solchem Wunder der Geburt.

Der Sonne gleich tritt nun hervor
aus dem Gemach der reinen Braut
und eile strahlend deine Bahn
als Held, der Gott und Mensch zugleich!

Von deinem Vater gehst du aus,
gehst siegreich wieder zu IHM ein;
bis in die Hölle dringst du vor
und kehrst zu Gottes Thron zurück.

Schon leuchtet deine Krippe auf,
es hauchst die Nacht ein neues Licht,
das keine Nacht mehr trüben kann,
das stets im Glauben uns erhellt.

Ruhm, Ehre, Macht und Herrlichkeit
sei Gott dem Vater und dem Sohn,
dem Geiste, der uns Beistand ist,
durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen.

Hymnus des heiligen Ambrosius (339-397).
Stundengebet der Kirche im Advent. ■

Der neue Stiftskapellmeister Edward Mauritius Münch stellt sich vor:



Es ist mir eine große Freude, seit diesem Sommer die Stelle als Stiftskapellmeister nun ganz übernommen zu haben. Nach meinen ersten interimistischen Projekten zu Ostern und Pfingsten dieses Jahres, freue ich mich besonders auf die Gestaltung der Kirchenmusik am Benediktinerstift St. Paul im gesamten kommenden Jahr. Mich persönlich als Musiker prägen vor allem zwei große Leidenschaften neben dem Klavier- und Orgelspielen: das Dirigieren und das Singen. Und so plane ich diese Leidenschaften beide miteinander zu verbinden und in der Stiftsmusik bei besonderen Projekten auszuleben: Zu Weihnachten, am **25. Dezember um 10 Uhr** in der Stiftskirche, werden wir beispielsweise mit einem *Ensemble des Alte-Musik-Instituts der Kunstuniversität Graz* die wunderschöne und sehr beschwingte barocke „*Messe de Minuit pour Noël*“ des französischen Komponisten *Marc-Antoine Charpentier* aufführen und den Solo-Part als Bass-Sänger werde ich selbst dabei übernehmen. Zu Pfingsten am **31. Mai 2020** – und damit zur Kultursommer-Eröffnung – steht hingegen die großartige und in Teilen schon fast romantische *C-Dur-*

Messe von Ludwig van Beethoven am Programm, anlässlich des 250-Jahr-Geburtstagsjubiläums des Komponisten, bei der die *Capella Paulina* zu einem umfangreichen Sinfonieorchester erweitert werden wird. Das reizt mich als Orchesterdirigent natürlich umso mehr.

Darüber hinaus sind festliche Stiftskonzerte in Planung, wie zum Beispiel als Highlight das ***Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach Anfang Dezember 2020***, Kooperationen und Partner-Konzerte mit Chören und Orchestern der Region und überregional. Aber auch neue Formate wie zum Beispiel ein Liederabend frei nach dem Motto „**Stiftskapellmeister singt...**“ im **Februar 2020** und eine Klaviermatinée oder aber auch öffentliche Proben des Stiftschores und kurze, informative Werkeinführungen vor Konzerten oder Messen.

Doch was wäre die Musik ohne den Nachwuchs? Obwohl ich selbst in Graz derzeit noch mein Dirigier-Masterstudium beende und damit noch in Ausbildung bin, liegen mir der Kontakt zum Stiftsgymnasium und die Kooperation mit dem Schulchor sehr am Herzen und ich hoffe, dass sich in Zukunft spannende gemeinsame Projekte ergeben können – einen ersten Versuch können Sie sicherlich am **Patrozinium „Pauli Bekehrung“ am 26. Jänner 2020** erleben.

Zu allen Festmessen, Stiftskonzerten und Vortragsabenden möchte ich Sie alle schon jetzt ganz herzlich einladen und freue mich sehr, Sie bei uns willkommen heißen und vor allem auch persönlich kennenlernen zu dürfen!

Musik verbindet und „...drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ (Victor Hugo)

Auf ganz bald – mit herzlichen Grüßen,

Ihr

P.S.:

Falls Sie Lust haben, auch selbst aktiv zu werden und uns im engagierten Stiftschor zu unterstützen, schreiben Sie mir gerne persönlich unter stiftskapellmeister@stift-stpaul.at und schauen Sie sich eine Probe an (immer **Montag 19.30 Uhr im Sommerrefektorium**). Wir freuen uns über Zuwachs, vor allem bei den Herren und im Alt.



Stift St. Paul | ARTRIUM

Kloster* Adventmarkt

Besinnlichkeit | Kunsthandwerk | Kulinarik

Samstag, 30.11.

14:00 bis 19:00 Uhr

14:00 festliche **Eröffnung mit Weisenbläsern**
16:00 **Adventkranzsegnung** in der Stiftskirche
18:00 **Vesper** (Abendgebet) in der Stiftskirche

Sonntag, 1.12.

10:00 bis 19:00 Uhr

Heute mit Konditorweltmeister Gregor Regner | Seckau

10:00 **GOTTESDIENST** in der Stiftskirche | Kirchenmusik: Stiftschor St. Paul
15:00 **KONZERT** | „Weihnachten gspian“ - Die Neffen von Tante Eleonore
18:00 Abendgebet zum **STERNPILGERN** | Benedikt be-WEG-t | Stiftskirche

Neu-Eintritt im Stift:

Heinrich und Kunigunde 😊

Wo kommen Esel in der Hl. Schrift überall vor? Bekannte Persönlichkeiten wie Abraham, Mose und Sauls Vater hielten Esel bei sich. Es zählt sogar zur Gastfreundschaft, wenn man nicht nur den ankommenden Menschen freundlich begegnet, sondern auch die Esel versorgt, die sie mitbringen. Und im Neuen Testament reitet Jesus auf einer Eselin, die ein junges Fohlen mit sich führt (Mt 21).



Und was hat dies alles mit dem Stift St. Paul zu tun? Nun ja, auch wir bekamen einen Neuzugang, genauer gesagt, zwei Esel traten bei uns ein und sind nun im ehemaligen Hühner-Stall beheimatet: Heinrich und Kunigunde (und Kunigunde ist zudem trächtig).



Schon unter Abt Heinrichs Zeiten kam der Wunsch auf, Esel zu halten, da wir ja genug an grünen frischen Gründen ums Stift haben – der Wunsch ist nun Realität geworden und wir haben den Wunsch Abt Heinrichs auch in der Namensgebung berücksichtigt.

Die Gemeinschaft wie auch die Mitarbeiter erfreuen sich dieser Kunde und finden immer wieder den Weg zu den beiden Eseln, die auf die Menschen beruhigend und zufrieden wirken. Mögen sie gut und zufrieden bei uns leben und therapeutisch wirken! ■

Das Benediktinerstift St. Paul und die Stiftspfarre bedanken sich für die gute Zusammenarbeit für St. Paul und unsere Region:



**Marktgemeinde
St. Paul im Lav.**

LAND  KÄRNTEN
Kultur

Anzeige

**Raiffeisen
Meine Bank**



Stiftspfarrre St. Paul im Lavanttal

Im November blicken wir nun schon Richtung Adventszeit, Weihnachten und den Jahreswechsel. Viel hat sich in den letzten Monaten getan und steht für die kommende „stille Zeit des Jahres“ an.

Wir helfen den Menschen in den ärmsten Ländern der Welt und fördern den Aufbau der Kirche in Afrika, Asien und Lateinamerika.

missio

Die Missio- Sammlung und der Schokoverkauf am Weltmissionssonntag ermöglichen, dass die jungen Kirchen der ärmsten Länder der Welt leben und wachsen können.

Jedes Gebet und jeder gespendete Euro sind dabei eine Unterstützung zur Hilfe vor Ort.

Die Gründerin der Päpstlichen Missionswerke, Pauline Marie Jaricot, hat den Päpstlichen Missionswerken zwei Werkzeuge an die Hand gegeben, um die Welt zu verändern: Gebet und Spende. Ein echter Christ ist man dann, wenn man auf Gott vertraut und betet, gleichzeitig aber auch bereit ist, aktiv zu werden und konkret gegen das Leid auf dieser Welt etwas zu tun.

Die **Gesamt-Spendensumme von € 1.993,83 aus dem Erlös vom Verkauf der Missioschokolade € 1.160,-** durch die **Pfarrre und NMS St. Paul**, Spenden und **Opfergeld** am Welt-Missionssonntag von der Hl. Messe in der Erhardikirche und Stiftskirche € 361,83 und Spenden der **Kinder der Volksschule € 472,-** wurde an Missionswerke überwiesen.

Ein großer DANK dafür ergeht an die RL Gerda Kienzl, RL Evelyn Steflitsch und Barbara Pecoler sowie an die Musiker der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle mit Kapellmeister Adolf Streit.

Ihre Spende ist eine Investition in die Zukunft vieler Kinder. Vor allem in Zeiten wie diesen, wo die politische und wirtschaftliche Situation in vielen Ländern sehr labil ist, dürfen wir die Menschen vor Ort mit ihren Problemen nicht alleine lassen.

Gemeinsam mit ICO unterstützen wir die Aktion „Licht für Bethlehem“, eine



besondere Friedensaktion für christliche Familien rund um Bethlehem. Durch den Kauf von Olivenholzschnitzereien sichern wir Menschen den Lebensunterhalt.

Die Nikolausaktion am 5.12. sowie die Sternsingeraktion stehen bevor und wir bitten auch heuer wieder um Ihre Unterstützung.

Die Erlöse dieser Aktionen kommen verschiedenen caritativen Projekten im In- und Ausland zugute. **Wir setzen auf das Österreichische Spendengütesiegel und geben damit allen Spendern die Sicherheit, dass die Spenden sicher und zielgerichtet ankommen.**

Wir sind ein Schatz Gottes Erstkommunionsfest in der Stiftskirche St. Paul



Mit dem Thema "Wir sind ein Schatz Gottes" feierten am Dreifaltigkeitssonntag 18 Kinder das Erstkommunionsfest. Mit schwungvollen Liedern und schönen Texten näherten sich die Kinder dem Geheimnis unseres Glaubens.



Firmung

35 Firmlinge wurden auf das Sakrament der Heiligen Firmung vorbereitet. Die Firmgottesdienste wurden am 30. Mai 2019 um 8 Uhr und um 10.30 Uhr in der Stiftskirche mit 140 Firmlingen und Angehörigen gefeiert. Die Firmspender waren P. Maximilian Krenn und P. Marian Kollmann.

Danke an alle Firmbegleiter und Helfer!

Hochfest Mariä Himmelfahrt Kräutersegnung und Ausklang des St. Pauler Kultursommers

Am 15. August wurde das Fest Mariä Himmelfahrt in der Stiftskirche St. Paul mit der traditionellen Kräutersegnung gefeiert. Mit geistlichen Volks- und Marienliedern umrahmte das Vokalquartett MundART das Hochfest. Stiftpfarrer und Administrator des Stiftes Pater Mag. Maximilian Krenn OSB zelebrierte mit Unterstützung von Diakon Jakob Moku die Festmesse in der Stiftskirche. Die Lobisser Trachtenfrauen verteilten die gesegneten Kräuterbüschel aus dem Klostergarten als Glücks- und Segensbringer. Mit der Festmesse fand auch der

diesjährige St. Pauler Kultursommer bei Stiftswein, Brötchen und einigen geselligen Liedern im Stiftshof einen gebührenden, feierlichen und geselligen Ausklang.

Erntedankfest 22. Sept. 2019



Die Stiftskirche war festlich geschmückt. Pater Mag. Maximilian Krenn OSB zelebrierte die Festmesse. Musikalische Beiträge, gestaltet vom Kindergarten, dem Gemischten Chor St. Paul und der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul heuer mit Kapellmeisterin Marion Schmied, umrahmten den Dankgottesdienst.



Die Erntekrone und die Erntegaben brachten die Lobisserfrauen. Die Männer der Bauernschaft trugen die Erntekrone beim Festzug zur Kirche, gefolgt von der Pfarrbevölkerung und den örtlichen Vereinen, die sich am Festzug aktiv beteiligten. Man dankte bei herrlichem Wetter dem Schöpfergott für die reichen Gaben und den Bauern für ihre wertvolle Arbeit. Viele fleißige Hände halfen mit beim Erntedankfest. PGR Obmann Mag. Franz Spöckberger trug mit dem gesamten Pfarrteam zum guten Gelingen des Erntedankfestes nicht unwesentlich bei.



Stiftsküchenmeister und Diakon der Stiftspfarre Pater Nikolaus war mit seinem Team unter der Leitung von Chefköchin Helene Brudermann-Schober für das gute Essen verantwortlich. Nach dem Dankgottesdienst ließ man den Tag im Stiftshof noch bei musikalischen Klängen der Trachtenkapelle, Kärntnerliedern, gutem Essen aus der Stiftsküche, Stiftswein, Getränken und Süßem vom herrlichen Kuchenbuffet gemütlich ausklingen.

Ministrantenausflug

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst trafen sich die St. Pauler Minis am 6.10.2019 zum 1. Ministrantenausflug. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einem lustigen Nachmittag in der Walderlebniswelt am Klopeiner See ließen die Kinder und die Begleiterinnen mit P. Maximilian den gelungenen Nachmittag bei einer guten Pizza beim Sternweiß ausklingen.



Martinsfest 11.11. 2019

Der Kindergarten St. Paul veranstaltete mit den ersten Klassen der Volksschule das Martinsfest unter dem Motto „Wir wollen Frieden“



Die Geistliche Begleitung und Segnung des Lichtes und der Kinder übernahm Pater Maximilian.

Nach den Darbietungen der Kinder auf dem Platz vor dem Rathaus, wie z. Bsp. der eines Friedenstanzes, zog die Schar der Kinder und Gäste mit leuchtenden Laternen dem Martinsreiter nach in den Kindergarten. Dort wurden um das Lagerfeuer noch Lieder gesungen und kleine Herzen aus Papier verteilt.

Bei wunderbarem Kartoffelgulasch aus der Stiftsküche, Kuchen und Getränken klang das Fest aus. ■

Anzeige

**Solartechnik
Biomasseheizungen
Wärmepumpen
Energiesparen**

**9470 St. Paul i. Lav.
☎ 04357/2332
9473 Lavamünd
☎ 04356/2324**



„Holt die Sonne ins Haus“
www.zernig.com.at





Stiftsdestillerie

Mit Juni 2019 ging die Stiftsdestillerie in Betrieb. Seit diesem Sommer ist auch die Obstkultur am Stiftshügel Bio-zertifiziert. Aus diesem Obst, sowie aus den Trauben unseres slowenischen Weinguts, brennt unser P. Nikolaus nun im Hofrichtertrakt Qualitätsbrände. „Die beste Erhaltung von Streuobstwiesen ist ihre Nutzung“ sagt P. Nikolaus und möchte auch innovativ bleiben. Die nächsten Pläne für 2020 sind die Erzeugung von Whiskey und Rum.

Schon viele Interessierte und Gruppen aus unserer Region besuchten unsere Destillerie zum „Schaubrennen“ mit einer Führung durch den Bio-Obstgarten und natürlich einer ausgiebigen Verkostung...

Das nächste Mal ist die Destillerie am Adventmarkt-Wochenende von 30.11. bis 1.12. zur Besichtigung geöffnet. Hier können die Brände auch verkostet und natürlich als Weihnachtsgeschenk – oder für sich selbst – erstanden werden.

Mit der Destillerie zieht wieder ein Stück ur-benediktinischer Lebensform ein: Der Mönch soll beten UND arbeiten. ■

Anzeige

BESTATTUNG



WOLFSBERG
& ST. PAUL



*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2020*

wünscht Ihnen und Ihrer Familie das Team der Bestattung Wolfsberg

Thomas Groß * Sebastian Reibenschuh

Mag. Philipp Überbacher * Johannes Grassler

Wir danken für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen!

* Tel. 0664 262 12 55 *

* BESTATTUNG-WOLFSBERG.AT *

Benedikt bewegt auch mich



„Ich bin dann mal weg“
– Hape Kerkelings
wunderbares Buch über
den Jakobsweg hat
mich derart begeistert,
dass ich nach der
letzten Seite des
Buches mich gleich
selbst auf den Weg
machen wollte. Leider
hat die Zeit nicht
ausgereicht, sodass ich

als Ersatzprogramm im Mai 2010 in acht Etappen von
Wien, wo ich mittlerweile seit 17 Jahren lebe, über den
Mariazeller Pilgerweg, der via sacra, über Aflenz
Kapfenberg Leoben Zeltweg ins Lavanttal nach Hause
zu meinen Eltern gepilgert bin. Ziel war der Garten,
konkret der Komposthaufen, wenn es schon für
Compostela nicht gereicht hat.

Mittlerweile braucht es keinen Jakobsweg mehr, da
quasi direkt vor der Haustüre meines Elternhauses in
Mettersdorf bei St. Andrä der Benedikt-Weg vorbei
geht. Es war und ist schön für mich zu sehen, wie der
Verein „benedikt bewegt“ nicht nur sprichwörtlich,
sondern fast wortwörtlich den Weg für ein schönes
Pilgererlebnis bzw. schöne Pilgererlebnisse geebnet
hat und weiter ebnet. Viele schöne Etappen sind schon
entstanden, am reizvollsten wäre es aber, wenn man die
gesamte Pilger-Reise vom Ausgangspunkt im
schottischen Pluscarden bis nach Montecassino in
Italien macht. Aber dafür ist wohl erst in der Pension
Zeit.



Ich wünsche dem Verein weiterhin alles Gute, mögen
ganz viele Leute 2020 nicht nur am Benediktweg,
sondern auch zu Euren Veranstaltungen pilgern. Und
allen Weitwanderern wünsche ich natürlich viel Freude
und göttliche Begegnungen auf und abseits des
Benediktwegs.

Herzlichst Christian Schwab. ■

Anmerkung der Redaktion: Christian Schwab wird am
5. Juni 2020 im Rahmen der Aktion „Lange Nacht der
Kirchen“ im Sommerrefektorium des Stiftes eine
Lesung abhalten.

Barbara Pecoler, Sekretariat-Pfarramt ■

Taufen

Gräbl Katharina Christina | Stauber-Plessner Thea
Katharina | Haracic Matteo Michael | Tömel Anton
Carl | Reicher Emilia | Hnuta-Karner Amelie Sophie
| Strutz Lina Marie | Krenn-Perchtold Hannah Sophia
| Knopper-Röck Leona | Wasner Caterina Maria |
Stroißnig Emilia Yuna | Trettenbrein Emilia Marie |
Sacher Lea Marie | Stocker Valentina | Diex Julia
Nicole | Thonhauser Elisabeth | Binder Alina |
Riegler Theodor Raimund | Thonhauser Adele Luzia
| Furian Anna Sophia | Sivonen Mathias Aleksy Josef
| Brudermann-Hasenbichler Luisa | Asprian Liah |
Stückler Johanna | Reißner Magdalena | Schwinger
| Samira Zoey | Oberländer Alexander Karl |
Brunner Marco | Weinberger Ben Mike



QUALITÄT & SERVICE

**Kerzen und
Kirchenbedarf**



KLAUS & CHR. BIRME LIN
WACHSWAREN GMBH

Römerstraße 6 • A-6065 Thaur

Telefon 0 52 23 - 5 63 92

Telefax 0 52 23 - 5 70 85

mail@birmelin.at
www.birmelin.at



Anzeige

Trauungen

Kaltenegger Peter & Baumgartner Brigitte
Mag. Dr. Christian Spendel & Mitterhuber Stefanie
Medwed Martin & Lubi Jennifer Sarah, BEd

Konetschnig Daniel & Streit Julia Maria



Huber Matthias & Petschnig Melanie Tanja
Roschanz Alexander & Weissnegger Melanie Elisabeth
Ing. Findenig Manuel Primus & Zellnig Kerstin
Mag. Kronegger Bernhard & Mendl Hannah Elisabeth,
M.A.

Gallant Wolfgang & Szabo Andrea
Kampl Patrick & Stippich Silke
Steinkellner Dominik Friedrich & Gunzer Isabell
Streit Bernhard & Scharf Sabrina

Sterbefälle

Pucher Wolfgang | Napetschnig Ida | Eberhard
Juliana | Rassi Raimund | Gantschnig Maria | Bajer
Agnes | Jeschke Ingeborg | Dextl Eduard |
Unterholzer Paul | Kray Maria | Hribernik Juliane |
Wiedl Günther | Karner Willibald sen. | Ellersdorfer
Josefa | Seifried Juliana | Hofinger Antonia | Juri
Alfred | Buchmann Frieda | Lampret Guido |
Tammerl Alfred | Wasner Elfrieda | Sollhard Maria
Anna | Albin Diex | Grillitsch Maximilian |
Smetanjuk Irene | Findenig Siegfried | Handl Peter

Weihnachtsfestkreis 2019

Samstag, 30. November 2019

14:00 Uhr Eröffnung „KLOSTER – ADVENT“ im
Artrium des Stiftes St. Paul mit Weisenbläsern (bis 19:00
Uhr)

16:00 Uhr Stiftskirche Adventkranzsegnung

1. Adventsonntag, 1. Dezember

08:00 Uhr Gottesdienst, Erhardikirche

10:00 Uhr Gottesdienst, Stiftskirche:

Kirchenmusik: Stiftschor St. Paul, Ltg.: Edward
Münch; Werke von Heinrich Schütz, Friedrich
Silcher, Michael Praetorius u. Marien-
Kompositionen

10:00 – 19:00 Uhr Artrium Stift St. Paul
„KLOSTER-ADVENT“

15:00 Uhr KONZERT



Sternpilgerwanderung am 1. Adventsonntag,

START von Wolfsberg (13 Uhr), Dravograd (11.15 Uhr),
Lavamünd (13 Uhr), Windischen Weinberg (12.30 Uhr),
St. Ulrich (15 Uhr) und Bleiburg (12.30 Uhr) treffen die
Pilgergruppen im Pfarrhof St. Paul (17.45 Uhr) ein.
(Auskunft im Stiftspfarramt)

18:00 Uhr Zweisprachige Adventvesper in der
Stiftskirche St. Paul mit anschl. Agape im Landgasthof
Freitag.

Segnung Weihwasser

Wenn Sie für zu Hause Weihwasser mitnehmen wollen
haben Sie jeden 1. Sonntag im Monat hierfür die
Möglichkeit.

Bitte bringen Sie ein Gefäß mit Wasser mit, beim
10:00 Uhr - Gottesdienst wird dieses gesegnet.

18:00 Uhr Feierliche Adventvesper, RK

Der **Nikolo** besucht die Kinder am Donnerstag 5.12. zuhause. Bitte um Anmeldung im Pfarramt bis Mittwoch, 4.12., 12. 00 Uhr.

Freitag, 6. Dezember, 06:00 Uhr Rorategottesdienst, Erhardikirche

Samstag, 7. Dezember,
RORATE IN DER STIFTSKIRCHE um 6:30 Uhr
anschließend Einladung zum gemeinsamen Frühstück
im Sommerrefektorium

15:00 Uhr Gottesdienst und Wallfahrt um Geistl.
Berufungen am Josefberg

2. Adventsonntag, 8. Dezember Mariä Empfängnis

08:00 Uhr Erhardikirche **kein** Gottesdienst

10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst

Kirchenmusik: „Blechbläser-Ensemble
der Musikschule St. Paul“

**15:00 Uhr Gottesdienst Wallfahrtskirche Pustritz mit
Marienvesper,**

(Bitte rechtzeitig im Pfarramt anmelden! Gratis
Busmitfahrgelegenheit entlang des Granitztales;
14:15 Uhr Abfahrt Parkplatz GH Poppmeier)

Freitag, 13. Dezember, 06:00 Uhr Rorategottesdienst,
Erhardikirche

Samstag, 14. Dezember, 08:00 Uhr Heilige Messe am
Deutsch. Weinberg, St. Paul

3. Adventsonntag, (Gaudete) 15. Dezember

08:00 Uhr Gottesdienst, Erhardikirche

10:00 Uhr Gottesdienst, Stiftskirche, MGW Wolfsberg

**14:00 Uhr Erhardikirche St. Paul Weihnachtskonzert
mit dem Gem. Chor St. Paul**

Freitag, 20. Dezember, 06:00 Uhr Rorategottesdienst,
Erhardikirche

**Samstag, 21. Dezember; PFARRAUSFLUG
Mariazell und Grazer Schlossbergadvent
(Anmeldung im Stiftpfarramt)**

4. Adventsonntag, 22. Dezember

08:00 Uhr Erhardikirche, **kein** Gottesdienst

10:00 Uhr Gottesdienst, Stiftskirche St. Paul
Kirchenmusik: Gem. Chor St. Paul

11:15 Uhr Gottesdienst, St. Margarethen
bei St. Paul

Dienstag, 24. Dezember 2019, Heiliger Abend

15:00 Uhr Stiftskirche St. Paul: **Kinderweihnacht**

22:00 Uhr Stiftskirche St. Paul: Einstimmung auf die
Christmette

22:30 Uhr **Christmette in der Stiftskirche** mit
weihnachtlicher Musik aus verschiedenen
Jahrhunderten u. **anschl. Turmblasen** mit den
Weisenbläsern der Alt-Lav. Trachtenkapelle St. Paul

**Mittwoch, 25. Dezember 2019, Geburt des Herrn,
Weihnachten**

08:00 Uhr **Festgottesdienst**, Erhardikirche

**10:00 Uhr Festgottesdienst, Stiftskirche St. Paul,
Kirchenmusik.: Stiftschor St. Paul**

„Französische Barock-Weihnachtsmesse“ -

Marc-Antoine Charpentier

*Messe de Minuit pour Noël / Ouverture pour le Sacre
d'un évêque / Ouverture du Te Deum / Jean-*

Philippe Rameau - La Nuit

*Mit einem Ensemble aus Musikern des Alte-Musik-
Instituts der Kunstuniversität Graz.*

18:00 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper,
Rabensteinerkapelle

Donnerstag, 26. Dezember 2019, Hl. Stephanus

10:00 Uhr Festgottesdienst, Stiftskirche

Freitag, 27. Dezember 2019, Hl. Johannes

09:30 Uhr Gottesdienst, Stiftskirche, Befreiungsfeier

11:00 Uhr Gottesdienst am Johannesberg

Dienstag, 31. Dezember 2019, Silvester

18:00 Uhr Jahresabschlussandacht,

Rabensteinerkapelle

23:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst, Erhardikirche

**Mittwoch, 1. Jänner 2020, Neujahr, Hochfest der
Gottesmutter Maria**

**10:00 Uhr Gottesdienst, Stiftskirche mit „Weihe“ der
neuen Marienikone**

18:00 Uhr Vesper, Rabensteinerkapelle

Samstag, 4. Jänner 2020, Josefberg

15:00 Uhr Heilige Messe und Wallfahrt um Geistl.

Berufungen; Josefberg, Treffen: 14.30 Uhr Parkplatz
Freitratte Josefberg

Sonntag, 5. Jänner 2020

08:00 Uhr Erhardikirche Heilige Messe

10:00 Uhr Stiftskirche Heilige Messe

18:00 Uhr Vesper, Rabensteinerkapelle

Gasthaus Poppmeier

Ihr Wirtshaus am Stiftshügel

Anzeige

Montag, 6. Jänner 2020, Erscheinung des Herrn

10:00 Uhr Gottesdienst Stiftskirche
18:00 Uhr Vesper, Rabensteinerkapelle

Sonntag, 12. Jänner 2020, Taufe des Herrn

08:00 Uhr Gottesdienst, Erhardikirche
10:00 Uhr Gottesdienst Stiftskirche
18:00 Uhr Vesper, Rabensteinerkapelle

Dienstag, 21. Jänner 2020

18:00 Uhr **Ökumenische Vesper**, anlässlich der Weltgebetswoche mit Fr. Pfarrerin Mag. Renate Moshammer, Rabensteinerkapelle; anschl. Agape

Sonntag, 26. Jänner 2020, Patrozinium, Fest der Bekehrung des Hl. Paulus

08:00 Uhr Gottesdienst, Erhardikirche
10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium „Pauli Bekehrung“
18:00 Uhr Vesper, Rabensteinerkapelle

Hauptstraße 4, 9470 St. Paul
Tel. 04357 / 2087
www.poppmeier.co.at

Familie Poppmeier mit ihrem Team wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020!

Hausball 30.12.2018 | Einlass 18:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr | Um Reservierung wird gebeten

Anzeige

PMS

successful solutions
for successful customers

Elektro- und Automationstechnik GmbH

Anzeige



KROBATH
Buch- und Papierhandlung

Hauptstrasse 35, A-9470 St. Paul im Lavanttal
Telefon: 0 43 57 / 20 25 - 2
Fax: 0 43 57 / 20 25 - 3
E-mail: krobath.helmut@aon.at

geticket

Unser Sortiment

- Alles für **Schule** und **Büro**
- ♥ Große Auswahl an **Billetts**
- 📖 **Bücher** und **Geschenkartikel**
- 🎫 **Konzerttickets** & **Thermengutscheine**
- reichhaltige Auswahl an **Räucherharzen**, **Räucherstäbchen** und **Räucherrequisiten**



Der Duft von
Weihnachten
liegt in
der Luft...

Pfarre St. Georgen im Lavanttal

Liebe Pfarrgemeinde von St. Georgen!

Wir treten wieder ein in die Zeit des Advents und des Weihnachtsfestkreises. Die Tage werden kürzer, die Nächte dunkler und die Kerzen am Adventkranz erinnern uns, dass das Licht in unserem Leben immer Geschenk von dem ist, der von sich sagt: Ich bin das Licht der Welt!

Vieles ist seit dem letzten Pfarrblatt geschehen. Wir haben im August ein wunderschönes Pfarrfest gefeiert, in frühherbstlicher Stimmung in Andersdorf den Bartlmai-Sonntag gefeiert und unsere große Ministrantengruppe von 20 Kindern feierlich zum Dienst am Altar geführt.



Auch 11 Jugendliche unserer Pfarre (und darüber hinaus) haben mit der Firmbegleitung gestartet! Eine besondere Freude war für mich als Ortspfarver die Segnung und Begrüßung unserer neuen Muttergottes

im Eingangsbereich unserer Kirche. Möge Unsere Liebe Frau von St. Georgen für unsere Gemeinde Fürsprecherin und Begleiterin sein.



Ich lade euch herzlich ein, die kommenden Zeiten mit uns mitzufeiern: die Roraten im Advent, den 8. Dezember in Andersdorf und den Weihnachtsfestkreis. Ebenso möchte ich auf die Sternsingeraktion hinweisen – der Ertrag dieser Aktion kommt grundsätzlich den päpstlichen Projekten für die Ärmsten der Armen zugute.

Mögen die kommenden Wochen uns besonders an Den erinnern, der immer mit uns unterwegs ist: Der Immanuel, der Gott für uns!

Mit vorweihnachtlichen Grüßen, *Euer Pfarrer.*



Dekan Prof. P. Mag. Marian Kollmann OSB, Provisor ■

WEIHNACHTSKOMMUNION

Personen, die von P. Marian zu Hause die
Weihnachtskommunion empfangen

möchten, sollen sich bitte bis

8. Dezember bei Frau Maria Findenig
(0660/1085693) anmelden.



Trauungen

Rothleitner Dominik & Paier Katrin
 Brunner Stefan & Graf Lisa
 Ortolf Kerstin & Größing Michael
 Stauber Markus & MMag Dr. Schultermandl Christine



Taufen

Tobias Rothleitner | Sandro Gonzi | Tobias Stefan
 Zellnig | Riedl Samuel |
 Pongratz Martin Anton | Anika Größing-Ortolf | Rami
 Noah | Maja Luisa Fellner

Sterbefälle

Thomas Raß | Peter Schrammel | Albin Ortolf |
 Christine Kollmann | Ingeborg Kollienz | Winfried
 Gutsche | Eva Seifried | Paul Payer

LITURGISCHE TERMINE

Sa. 30.11., 16:00 Uhr Adventkranzsegnung

So. 01.12., 1. Adventsonntag

9:00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der
 Erstkommunionkinder
 Gest. VS St. Georgen

Sa. 07.12., 6:00 Uhr Rorate Pfarrkirche

So. 08.12., 2. Adventsonntag

Mariä Empfängnis
 9:00 Uhr Festgottesdienst FK Andersdorf
 Gest. Singkreis St. Georgen

Sa. 14.12., 6:00 Uhr Rorate Pfarrkirche

Gest. Firmlinge

So. 15.12., 3. Adventsonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst
 Gest. Kirchenchor

Do. 19.12., 10:00 Uhr Weihnachtsandacht VS

Sa. 21.12., 6:00 Uhr Rorate Pfarrkirche

Gest. Kirchenchor
 Anschließend Adventfrühstück im Pfarrhof



Bild: Weltmissionssonntag - Schokoladenverkauf

So. 22.12., 4. Adventsonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gest. MGV St. Georgen

Mo. 23.12., Eintreffen des Friedenslichts um 19:00 Uhr mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr.



Musikalisch umrahmt Bläser TK.

Das Friedenslicht steht auch am 24. Dez. ab 9:00 Uhr in der Pfarrkirche zur Abholung bereit.

Di. 24.12., Heiliger Abend

21:00 Uhr Christmette

Gest. Kirchenchor

Mi. 25.12., Christtag

9:00 Uhr Hochamt

Gest. Trachtenkapelle St. Georgen

Do. 26.12., Stefanitag

9:00 Uhr Stefanimesse

Kreide-, Salz- und Wassersegnung

Auszug der Sternsinger

Musik. Gest. Sabrina Maritschnig

So. 29.12., Fest der Hl. Familie

9:00 Uhr Festgottesdienst

00:00 Uhr Einläuten Neujahr

Mi. 01.01.2020, Hochfest der Gottesmutter Maria

09:00 Uhr Hochamt

Gest. Kirchenchor

So. 05.01., 2. So. n. Weihnachten

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Mo. 06.01., Erscheinung des Herrn

9:00 Uhr Festgottesdienst

Wasser- und Weihrauchsegnung

Abschluss der Sternsingeraktion

Gest. Singkreis St. Georgen

So. 12.01., Taufe des Herrn

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

So. 19.01., 2. So. i. Jahreskreis

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

So. 26.01., 3. So. i. Jahreskreis

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Fr. 31.01. 16:00 Uhr Vorabendmesse

Filialkirche Andersdorf mit Kerzensegnung und Kerzenopfer

So. 02.02. Fest Darstellung des Herrn

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kerzenopfer

Gest. Kirchenchor

So. 09.02., 5. So. i. Jahreskreis

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

So. 16.02., 6. So. i. Jahreskreis

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

So. 23.02., 7. So. i. Jahreskreis

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Mi. 26.02., Aschermittwoch

19:00 Uhr Abendgottesdienst

So. 01.03., 1. Fastensonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Mi. 04.03., ANBETUNGSTAG

17:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten-
Anbetungsstunde

18:00 Uhr Hl. Messe

So. 08.03., 2. Fastensonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gest. Firmlinge - Fastensuppe

So. 15.03., 3. Fastensonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gest. Kirchenchor

So. 22.03., 4. Fastensonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gest. MGV

So. 29.03., 5. Fastensonntag

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gest. Singkreis St. Georgen

So. 05.04., Palmsonntag

9:00 Uhr Palmsonntagsglitturgie

Gest. Trachtenkapelle

Pfarre St. Martin im Granitztal

Liebe Pfarrbewohner von St. Martin im Granitztal!

Sehet – die erste Kerze brennt! – Bald singen wir dieses bekannte Adventlied wieder in den Gottesdiensten, ein Lied, das man schon im Kindesalter lernt und das uns gut einstimmt auf die kommende Zeit! Ich meine das ernst mit dem Einstimmen auf die Zeit – eigentlich haben wir den ganzen Advent dafür Zeit, uns auf Weihnachten einzustimmen, aber einzustimmen auf den Advent muss schneller gehen, denn dieser klopft schon an der Tür! Ich lade euch ein, einfach bei den einzelnen pfarrlichen Feiern dabei zu sein – das ist

Einstimmung genug, ob auf Advent oder auf Weihnachten. Herausheben möchte ich die **Rorate-Messen am 7. und 14. Dezember um 6 Uhr in der Früh** in unserer Pfarrkirche sowie auf das Adventsingen am 7. Dezember um 19 Uhr in unserer Pfarrkirche ebenfalls. Seid dabei – es zahlt sich aus!



Kleider machen Leute – ein bekannter Spruch, wenn es darum geht, zu schauen, wie Menschen gekleidet bzw. neu eingekleidet sind. Mir fallen zu diesem Spruch drei schöne Neuigkeiten ein, die ich in diesem Bericht wiedergeben möchte: Einerseits ist es das neue Sesselkleid des Pfarrsaales im Pfarrhof! **Neue massive Holzessel wurden dankenswerterweise von der Trachtengruppe Granitztal für den Pfarrhof angeschafft** – ich sage herzlichen Dank dafür! Ich bin froh, wenn der



Pfarrsaal genutzt wird und sich Menschen darin treffen und sich austauschen.

Und auch unsere Landjugend hat sich nun wunderbar und wunderschön eingekleidet – eine neue Tracht haben sie sich angeschafft und mich als Pfarrer freut es besonders, dass der Obmann Stefan Cekon an mich herangetreten ist und mich bat, diese neue Tracht bei einem Freitag-Abendgottesdienst zu segnen. Ich danke den jungen Männern und Frauen für diese Tat und für ihr Engagement in unserer Pfarre und unserem Tal – wie wohltuend ist das, ich bin stolz auf euch!



Und auch ein neues Feuerwehr-Fahrzeug durften wir segnen, auch dieses gehört zum neuen Kleid unseres Granitztales! Ich danke dem Kommandanten Markus Schober mit seinen **Floriani-Jüngern und -Jüngerinnen** für ihren Einsatz und ihre Teamstärke und bitte sie weiterhin für ihren Dienst am Leben der Menschen!

Meinem **Pfarrgemeinderat** danke ich sehr herzlich für die Unterstützung und die viele Arbeit, die sie haben, ob im Denken oder Tun. Ein vertrauter Kreis um den Pfarrer lässt auch den Pfarrer ruhiger schlafen, obwohl die beiden neuen Eseln im Stift, Heinrich und Kunigunde, auch das ihre tun, dass ich ruhig werde.



Ruhig werden heißt es im Advent, das wünsche ich uns aus ganzem Herzen, damit wir im lauten Trubel das Jesuskind in der Krippe nicht überhören.

Gottes Segen für euch alle,

euer P. Petrus ■



Anzeige



Bestattung KOS
 Krankenhausstraße 2a, 9400 Wolfsberg
 St. Andrä 210, 9433 St. Andrä
 Hauptplatz 24, 9112 Griffen
0650 242 98 98
 „Begleitung in Würde“ von 0 - 24 Uhr
 E-Mail: wolfsberg@bestattung-kos.at
 Internet: www.bestattung-kos.at

Anzeige



Sterbefälle

Hanschitz Horst | Teppei Eduard | Trettenbrein
 Juliane | Diex Bibiane | Sulzer Helmut Valentin |
 Bitesnich Hermine | Grani Maria Luise | Wutscher
 Fridoline | Grün Josef | Laure Valentin | Perlinger
 Johannes | Hollauf Stefanie | Pöcheim Lorenz |
 Bachhiesl Theresia | Thonhauser Sieglinde |
 Hanschitz Florian | Nuk Balthasar

Taufen

Waldmann Mila | Spök Raphael | Pöchacker David
 Kurt | Schütz Oliver | Janesch Paul-Elijah | Rassi
 Matteo | Bitesnich Marie | Maier Luca Thomas |
 Opietnik Paul | Meyer Anton | Grünwald Tristan |
 Blasi Laura | Mayer Moritz Felix | Knapp Pascal
 Matheo | Deixelberger Samuel | Kaimbacher Willi
 | Holzer Matteo | Siegner Emma | Liebert Sophia
 | Loibnegger Allegra | Eicher Sunny | Kukesch Lea-
 Marie | Leitner Leon Martin | Buchsbaum Lea |
 Knauder Maximilian | Veidl Katja | Staubmann Luisa
 Tamara | Huber Elias

Trauungen

Stefan Oberländer & Christina Reiner
 Bernhard Oliver Vogt & Zmug Jasmin



Advent und Weihnachten in St. Martin im Granitztal



„A Sternschauppa
hot ihr Spur gezogen...“



ADVENTKONZERT
7. Dezember 2019, 19.00 Uhr
Eintritt: VVK € 6,- / AK € 10,-



STIFT ST. PAUL
SCHATZHAUS KÄRNTENS

Gesegnete Weihnachten wünscht Ihnen Ihre

Raiffeisenbank St. Paul



PROGRAMM:

1. Adventssonntag, 1. Dezember 2019

09.00 Uhr **Adventgottesdienst
mit Segnung der Adventkränze**
Unsere Trachtenfrauen verkaufen Adventkränze und Bäckereien.

Samstag, 7. Dezember 2019

06.00 Uhr **Rorate**
19.00 Uhr **Adventkonzert in St. Martin**
„A Sternschnuppn hot ihr Spur gezogen...“
Stimmungsvolle Adventstunde mit dem MGV Granitztal,
dem Singkreis MIFA und Instrumentalisten (Ltg. Margit
Giantschnig-Obristan), Sprecher: Robert Isopp & P. Petrus
Eintritt: VVK € 8,- / AK € 10,-

Mariae Empfängnis und 2. Adventssonntag, 8. Dezember 2019

08.00 Uhr **Adventgottesdienst**
15.00 Uhr **Marienvesper in Pustritz**

Samstag, 14. Dezember 2019

06.00 Uhr **Rorate**

3. Adventssonntag, 15. Dezember 2019

09.00 Uhr **Adventgottesdienst**

4. Adventssonntag, 22. Dezember 2019

08.00 Uhr **Adventgottesdienst**

Heiliger Abend, Dienstag, 24. Dezember 2019

21.00 Uhr **Christmette**
Orgel: Josef Schliefnig

Christtag, Mittwoch, 25. Dezember 2019

09.00 Uhr **Festgottesdienst**
MGV Granitztal
Orgel: Josef Schliefnig

Stefanitag, Donnerstag, 26. Dezember 2019

08.00 Uhr **Festgottesdienst**
Salz- und Wassersegnung und anschl. Pferdesegnung
Musikkapelle Granitztal

Dreikönigstag, Montag, 6. Jänner 2020

09.00 Uhr **Festgottesdienst mit den Sternsängern**
MGV Granitztal
Orgel: Josef Schliefnig

Pfarre Pustritz

Mariä Heimsuchung

vieles können wir auch annehmen, wenn wir Freude und Zeit daran haben. Und vergessen möchte ich nicht zu erwähnen, dass wir heuer 6 Erstkommunionkinder und auch so viele Firmlinge haben, die sich auf ihren großen Tag vorbereiten – nehmen wir auch sie mit in unser Gebet!



Liebe Pfarrbewohner von Pustritz!

Ich blicke zurück auf schöne Festlichkeiten in unserer Bergpfarre und freue mich, dass unsere Pfarre lebendig ist und auflebt – dabei denke ich an meinen Pfarrgemeinderat, für den ich sehr dankbar bin und der mich mit Rat und Tat unterstützt, dabei denke ich an alle Vereine, die immer wieder mittun und sich am Pfarrgeschehen beteiligen – ein herzliches Vergelt's Gott euch allen!

Unsere Firmung in Pustritz war ein Tag, der vielen Menschen von nah und fern im Gedächtnis bleiben wird, war es doch ein Tag heller Freude und ein Tag des wunderbaren Feierns. Leider konnte ich nicht dabei sein, da ich krankheitshalber verhindert gewesen bin, doch P. Nikolaus hat mich dankenswerterweise vertreten. Der Regen trübte die Stimmung nicht, da in unseren Herzen die Sonne schien.

Nun gehen wir wieder auf ein neues Kirchenjahr zu, auf Advent, auf Weihnachten und auf neue Tage, die uns wieder geschenkt werden. Ich lade euch ein, die Vorbereitungs Momente für Weihnachten zu nützen, dabei denke ich an die schöne Adventkranzsegnung am Samstag, 30. November um 19 Uhr in unserer Pfarrkirche, wo wir wieder wunderbare Klänge hören werden, die Manuel Jannach mit seinem Trio Grammo uns wieder schenken wird und anschließend wird uns dann die Trachtengruppe unter Obfrau Anita Pinter kulinarisch verwöhnen. Ich denke auch an den **8. Dezember 15 Uhr**, wo wir die **Marienvesper in Pustritz** mit den umliegenden Pfarren feiern dürfen, an die **Rorate am 13. Dezember um 6 Uhr** in der Früh mit anschließendem Frühstück – vieles wird uns geboten,

Ich wünsche uns eine selige Zeit des Hingehens auf Weihnachten und verbleibe mit lieben Grüßen

euer P. Petrus ■





In die ewige Heimat wurden abberufen

Otto Mauz
 Josef Schranzer
 Roswitha Wutscher
 Dietmar Skofitsch
 Rosa Rebernig

Trauung:

Pinter Andreas & Kerstin Pinter



Das Sakrament der Hl. Taufe empfang

Mosser Alexander

Haus St. Benedikt Wolfsberg



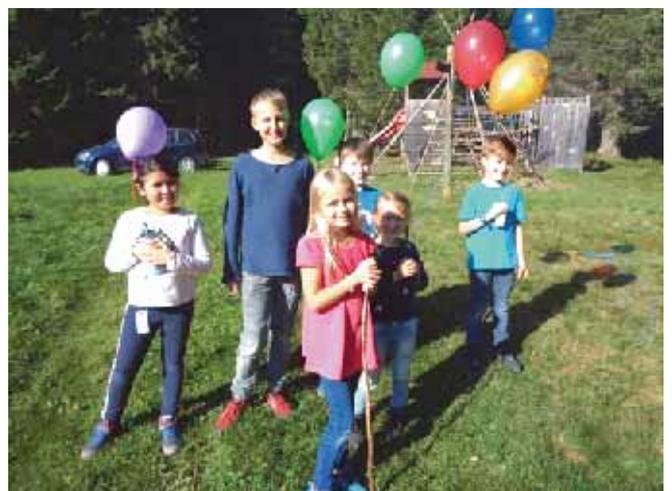
„HAUS ST. BENEDIKT“ - SPIRITUELLER KRAFTORT INMITTEN DER BEZIRKSHAUPTSTADT

REKTORATSGEMEINDE „Maria Himmelfahrt“, Wolfsberg

Es ist kaum zu glauben, dass mit dem Beginn des neuen bevorstehenden Kirchenjahres nun auch schon mein drittes seelsorgliches Tätigkeitsjahr in Wolfsberg beginnt: ja, so schnell vergeht die Zeit! Der Eifer und die Freude im ehemaligen Kapuzinerkloster in Wolfsberg zu wirken, ist nach wie vor bei mir ungebrochen vorhanden und ich freue mich, dass ich täglich um 8.00 Uhr mit einer kleinen aber treuen Gottesdienstgemeinde (es sind immerhin an Wochentagen zwischen 20 und 40 Personen) Eucharistie feiern kann.

Im Unterschied zu vielen Pfarrgemeinden wird in der ehemaligen Kapuzinerkirche auch das Sakrament der Versöhnung – die Beichte – noch gepflegt, immer vor oder nach der Hl. Messe, eine gute Tradition, die die Brüder des Hl. Franziskus grundgelegt haben. Ich gestehe: es hat einige Zeit gedauert bis ich mich voll in die neue pastorale Aufgabe einleben konnte, aber in der Zwischenzeit kann ich mit den gestellten Anforderungen gut umgehen und muss zugeben, dass ich erst jetzt so richtig in der Lage bin – die

Möglichkeiten meiner neuen Aufgabe richtig ab- und einzuschätzen.



Einige von mir gesetzte Initiativen haben sich sehr positiv entwickelt. Ein besonderes Erlebnis in diesen Herbsttagen war für mich z.B. der Ministranten-Famillientag und natürlich auch das Erntedankfest, das ich heuer nicht nur mit der Gottesdienstgemeinde unserer Rektoratskirche, sondern auch mit der ganzen Wolfsberger Pfarrgemeinde feiern durfte.



Ich freue mich, an dieser Stelle auch einen kleinen Einblick und Ausblick für besondere Veranstaltungen anbieten

zu können und selbstverständlich verbunden mit der Einladung zur Teilnahme:

VORTRAG im Rahmen des Kath. Bildungswerkes im Markussaal der Stadtpfarre Wolfsberg, 18.11. um 19.30
Thema: „Die 10 Gebote der Juden und Christen – Religiöse Feinheiten, die zu verschiedenen Betrachtungen und Vorschriften führen“, Referenten: Friederike Habsburg-Lothringen und P. Siegfried Stattmann OSB.

Herzliche Einladung zur **ADVENTSTERNPILGER-WANDERUNG** nach St.Paul am 1. Adventsonntag, 1. 12. 2019, Beginn um 13.00 Uhr vor der ehem. Kapuzinerkirche, um 18.00 Uhr Vesper in der Stiftskirche St. Paul.

RORATEGOTTESDIENSTE jeweils an den Adventsamstagen um 7.00 Uhr mit besonderer musikalischer Gestaltung

VORTRAG anlässlich des **TAGES DES JUDENTUMS**, Freitag, 17. Jänner 2020, 19.30 Uhr, im Vortragssaal des „Haus St. Benedikt“ mit dem Referenten Wolfgang Sotill zum Thema „40 einfache Fragen, 40 überraschende Antworten zum Judentum“ mit musikalischer Mitgestaltung durch Edgar Unterkirchner, Saxophon.

ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTFEIER, Donnerstag, 23. Jänner 2020, 18.00 Uhr, in der Evangelischen Kirche in Wolfsberg.

Vom 19. April bis 29. April 2020 ist eine Pilger- und Kulturreise nach **GEORGIEN und ARMENIEN** geplant und sollte es dafür Interesse geben, dann bitte Rückfrage halten im Stiftspfarramt St. Paul, spätestens bis Anfang Dezember, da gibt es vielleicht noch die Möglichkeit für eine Teilnahme (04357 2019 54).

Eine GESEGNETE KOMMENDE ZEIT wünscht Euch

P. Siegfried Stattmann OSB, Seelsorger ■



Anzeige

NCA

Container- und Anlagenbau

Anzeige



vinumpaulinum
DOMÆNE STIFT ST. PAUL

Anzeige

Bestattung KOS

Krankenhausstraße 2a, 9400 Wolfsberg
St. Andrä 210, 9433 St. Andrä
Hauptplatz 24, 9112 Griffen

0650 242 98 98

„Begleitung in Würde“ von 0 - 24 Uhr

E-Mail: wolfsberg@bestattung-kos.at
Internet: www.bestattung-kos.at

Neue Leitung des Stiftsgymnasiums

Mit Juli dieses Jahres hat **Prof. Mag. Ines Leschirig-Reichel** die Direktion unseres Stiftsgymnasiums übernommen. Von Anfang an war es der engagierten Pädagogin ein Anliegen, die bereits intensivierte Verbindung zum Benediktinerstift als Schulerhalter noch weiter zu verbessern und auszubauen. So gibt es wöchentliche Treffen mit Administrator des Stiftes P. Mag. Maximilian Krenn OSB und vielerlei Begegnungen und Projekte im Stift mit Klassen und Jahrgängen des Gymnasiums.



Wichtig für die neue Direktorin ist auch die Stärkung und Gemeinschaftsförderung innerhalb des Lehrerkollegiums. Daher gab und gibt es viele Veranstaltungen und Aktionen, die uns Professorinnen und Professoren in noch engere Verbindung und Begegnung miteinander bringen. Ein Lehrerausflug in die Heimat unseres Administrators (Stift Göttweig in Niederösterreich), die Modenschau im Konvikt, die einhelligen Beifall und Anklang bei allen Besucherinnen und Besuchern fand, sowie die Vorbereitung eines Frühlingsballes schaffen Begegnungsmöglichkeiten innerhalb des Kollegiums. Die Mitarbeit von Professorinnen und Professoren bei Tanzkränzchen und Maturaball sind ebenfalls jährliche Kulminationspunkte unserer Schulgemeinschaft.

Ein besonderes Anliegen der neuen Schulleitung ist das Konvikt. So ging der Reinerlös der Modenschau in die Aufrüstung der Klassenräume unserer Schülerinnen und Schüler; auch der Frühlingsball dient diesem Zwecke. Optimale Lernbedingungen für die uns anvertraute Jugend haben höchste Priorität!



Bild: Romreise der 8. Klassen

Liebe Ines, im Namen des Konvents darf ich dir an dieser Stelle ein großes Danke sagen für deine Leidenschaft und dein Engagement für unsere traditionsreiche Bildungseinrichtung. Möge der neue Wind, der mit dir zu wehen begonnen hat, ein Wind des Miteinanders und des Füreinander bleiben!

Dekan Prof. P. Mag. Marian Kollmann OSB ■



Bild: Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfaches Chemie zu „Aufbau und Funktionsweise einer Brennanlage mit Verstärkerkolonne“ in der Stiftsdestilliererei: Auch die „Schattenseiten“ des Alkoholkonsums wurden von P. Nikolaus thematisiert.

DAS WEIHNACHTSEVANGELIUM

(Lk 2,1-20 EIN2016)

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.

Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.



Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches

Heer, das Gott lobte und sprach:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens. Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat!

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war.

Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde.

Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. ■



Kulturgüter beflügeln die Fantasie. Aber nicht ohne unsere Unterstützung.

Kultur, Kunst, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung des Benediktinerstiftes St. Paul im Lavanttal widerspiegelt. www.wst-versicherungsverein.at



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN

WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Administrator P. Maximilian Krenn OSB
und der Konvent des Benediktinerstiftes St. Paul
wünschen Ihnen gemeinsam mit allen Pfarrgemeinderäten
ein gesegnetes Weihnachtsfest 2019!

Impressum:

Herausgeber & Eigentümer: Stiftspfarr St. Paul im Lavanttal | Hauptstraße 1 | 9470 | P. Maximilian Krenn OSB
Chefredakteur: P. Nikolaus Reiter OSB | **Redaktion:** Administrator P. Maximilian Krenn OSB, Dekan P. Marian Kollmann OSB, Subdekan P. Petrus Tschreppitsch OSB, P. Nikolaus Reiter OSB, P. Siegfried Stattmann OSB, Barbara Pecoler (Pfarrsekretariat), **Fotos:** Pfarrarchiv, Museum Stift St. Paul, Stiftungsgymnasium. **Druck:** GLOBAL-PRINT - Linz | klimaneutral

DRUCKKOSTENUNTERSTÜTZUNGEN können Sie auf das Konto

IBAN: AT34 3950 0000 0002 2111 überweisen. Verwendungszweck: Pfarrblatt | Danke!